



Weisungen U18-Top -Zentralschweiz

Saison 2026 / 2027

Inhaltsverzeichnis

1.	Wichtige Reglemente	2
2.	Spielplan	2
2.1	Spieltage und Spielzeiten	2
2.2	Spielabsage & Spielverschiebung	2
2.3	Spielabbruch und Spielverlegung	2
2.4	Forfaits	2
2.5	Notfalldienst	2
2.6	Ordnung & Sicherheit.....	2
2.7	Verzicht eines Aufstiegs.....	2
3.	Spielmodus /Phasen	3
3.1	Spielplan und Spieldaten.....	3
3.2	Meisterschaftsphasen.....	3
3.3	Verlängerung (Overtime) und Penaltyschiessen (Shoot-out).....	3
3.4	Anzahl Aufsteiger	4
3.5	Anzahl Absteiger	4
4.	Diverses	4
4.1	Bewilligungspflichtige Spiele	4
4.2	Bestätigung des Spielfeldprotestes	4
5.	Kontakte.....	4
6.	Verteiler.....	5
7.	Gültigkeit.....	5

Sollte aufgrund einer Pandemie ein normaler Ablauf der Meisterschaft gemäss dem in diesen Weisungen definierten Spielmodus nicht mehr möglich sein, ist ein Wechsel im Meisterschaftsablauf zu einem alternativen Spielmodus möglich. Damit soll sichergestellt werden, dass die Meisterschaft zu Ende gespielt und dass Auf- und Abstiege ermöglicht werden, ohne ein Präjudiz zu kreieren und im Hinblick auf eine faire Behandlung aller teilnehmenden Mannschaften. Die alternativen Spielmodi werden vom Koordinations-Gremium (KG) und von den Delegierten Nachwuchs-, Amateur- und Frauensport bewertet, diskutiert und verabschiedet. Die Delegierten Nachwuchs-, Amateur- und Frauensport und die Ligaleiter sorgen für den korrekten Informationsfluss vor und nach den Entscheiden zwischen den Vereinen, die ihre Liga betreffen, und den zuständigen Gremien.

1. Wichtige Reglemente

Die Grundlagen der Weisung sind folgende Reglemente; Spielreglement, Rechtspflegereglement, Regulative, Spielregeln, Weisungen Statuten der Swiss Ice Hockey Federation. Unter folgendem Link [Reglemente & Weisungen | Swiss Ice Hockey Federation](#) finden sich unter anderem die folgenden Reglemente und Weisungen, welche für den Spielbetrieb Anwendung finden:

- Spielbetrieb
- Spielerregistrierung
- Rahmenbedingungen für Registrierungen & Transfers
- System 2 Spieler Registrierungen
- Werberegulativ
- Rechtspflege
- Ordnung und Sicherheit
- Infrastruktur

2. Spielplan

Der Spielplan ist im Reglement Spielbetrieb NAFS unter [Artikel 41](#) geregelt.

2.1 Spieltage und Spielzeiten

Spieltage und Spielzeiten sind im Reglement Spielbetrieb NAFS unter [Artikel 38](#) geregelt.

2.2 Spielabsage & Spielverschiebung

Das Vorgehen bei Spielabsagen und Spielverschiebungen ist im Reglement Spielbetrieb NAFS unter den [Artikeln 43-47](#) geregelt.

2.3 Spielabbruch und Spielverlegung

Das Vorgehen bei Spielabbrüchen und Spielverschiebungen ist im Reglement Spielbetrieb NAFS unter den [Artikeln 51 und 53](#) definiert.

2.4 Forfaits

Forfaits sind im Reglement Spielbetrieb NAFS unter den [Artikeln 65-68](#) geregelt.

2.5 Notfalldienst

Der Notfalldienst ist im Spielbetrieb NAFS unter [Artikel 6](#) definiert.

2.6 Ordnung & Sicherheit

Als Grundlage gilt das technische [Reglement Ordnung und Sicherheit](#).

2.7 Verzicht eines Aufstiegs

Das Vorgehen bei einem Verzicht auf einen Aufstieg ist im Reglement Spielbetrieb NAFS unter [Artikel 72](#) definiert. Die Mannschaften müssen Ihre Absicht, nicht aufsteigen zu wollen bis spätestens am 31. Januar der laufenden Saison online im MySIHF melden. Neu muss für jedes Team angegeben werden, ob das Team auf einen Aufstieg verzichtet oder Aufstiegswillig ist. Nach diesem Datum müssen allfällige Aufstiege wahrgenommen werden.

3. Spielmodus /Phasen

3.1 Spielplan und Spieldaten

Der Spielplan und die Spieldaten sind im Reglement Spielbetrieb NAFS unter [Artikel 41](#) geregelt. Die Spieldatenpläne sind unter folgendem Link zu finden:

[Spieldatenplan U18-Top Zentralschweiz](#)

3.2 Meisterschaftsphasen

Es gibt in dieser Meisterschaft nachfolgende Phasen. Jede Phase zählt einzeln.

- Regular Season
 - Qualifikation regional: 10 Teams
 - Hin- und Rückrunde (18 Runden / 18 Spiele pro Team)
 - ❖ Spielphase vom 05.09.2026 - 20.12.2026
- Masterround überregional: 9 Teams
(Rang 1-3 der Qualifikation Zentralschweiz / Ostschweiz / Suisse Romande)
 - Hin- und Rückrunde (18 Runden / 16 Spiele pro Team)
 - Punkte und Tore aus der Regular Season werden nicht mitgenommen
 - ❖ Spielphase vom 02.01.2027 - 21.03.2027
- Abstiegsrunde regional: 7 Teams (Rang 4-10 der Qualifikation Zentralschweiz)
 - Hin- und Rückrunde (14 Runden / 12 Spiele pro Team)
 - Punkte aus der Regular Season werden halbiert und aufgerundet
 - die Tore aus der Regular Season werden mitgenommen
 - ❖ Spielphase vom 02.01.2027 - 14.03.2027
- Ligaqualifikation Promotion: 2 Teams (Verlierer Playoff U18-Elit / Rang 1 Masterround U18-Top)
 - Best of 5 (maximal 5 Spiele pro Team)
 - Gemäss Weisungen U18-Elit [Reglemente und Weisungen U21/U18-Elit](#)
 - ❖ Spielphase vom 24.03.2027 - 02.04.2027
- Ligaqualifikation Relegation: 2 Teams (Rang 6 Abstiegsrunde U18 -Top / Verlierer Final U18-A)
 - Best of 3 (maximal 3 Spiele pro Team)
 - ❖ Spielphase vom 20.03.2027 - 24.03.2027

3.3 Verlängerung (Overtime) und Penaltyschiessen (Shoot-out)

Verlängerungen (Overtime)

Qualifikation (Regular Season) / Masterround überregional / Abstiegsrunde

(Ligaqualifikation siehe Weisungen U18-Elit: [Reglemente und Weisungen U21/U18-Elit](#))

Steht ein Spiel nach 60 Minuten unentschieden, so folgt eine «Overtime» (Verlängerung)

- Es findet 1 Overtime statt
- ohne Eisreinigung nach dem 3. Drittel
- Die Pause dauert 3 Minuten
- Die Overtime wird mit je 3 Feldspielern plus Torhüter gespielt
- Die Overtime dauert 5 Minuten
- Ohne Seitenwechsel nach dem 3. Drittel

Penaltyschiessen

Qualifikation (Regular Season) / Masterround überregional / Abstiegsrunde

(Ligaqualifikation siehe Weisungen U18-Elit: [Reglemente und Weisungen U21/U18-Elit](#))

Steht ein Spiel auch nach Ablauf der «Overtime» noch immer unentschieden, folgt ein Penaltyschiessen.

- Ohne Trockeneisreinigung vor dem Penaltyschiessen
- Es gibt 5 Penaltys pro Team

Steht es nach 5 Penaltys jeder Mannschaft immer noch unentschieden, wird das Penalty-Schiessen mit einem «tie-break»-Verfahren mit Serien 1 gegen 1, also mit jeweils einem Spieler pro Mannschaft fortgesetzt. Es beginnt die Mannschaft mit den «tie-break»-Penaltys, die in der 1. Penalty-Serie als Zweite begonnen hat. Als Penalty-Schützen können die gleichen Spieler wie in der 1. Penalty-Serie oder neue Spieler eingesetzt werden. Das Spiel ist beendet, sobald im Vergleich von zwei Gegenspielern das entscheidende Tor erzielt wird.

Kriterien bei Punktgleichheit sind im Reglement Spielbetrieb NAFS unter [Artikel 71](#) geregelt.

3.4 Anzahl Aufsteiger

1 möglicher Aufsteiger aus der Phase 2, Masterround überregional, gemäss Aufstiegsriterien U18-Elit ([Reglemente und Weisungen U21/U18-Elit](#)).

3.5 Anzahl Absteiger

- der Letztplatzierte der U18-Top Abstiegsrunde steigt direkt in die U18-A Zentralschweiz ab der Regionalmeister U18-A ZS steigt direkt in die U18-Top ZS auf
- der Vize-Meister U18-A ZS spielt eine Liga-Qualifikation gegen Rang 9 der Abstiegsrunde U18-Top ZS
- verzichtet der Regionalmeister der U18-A ZS auf einen Aufstieg, steigt der Vize-Meister U18-A ZS direkt auf und die Liga Qualifikation entfällt
- verzichtet der Vizemeister der U18-A ZS auf einen Aufstieg, entfällt die Liga Qualifikation
- verzichtet der Regionalmeister und Vizemeister U18-A ZS auf einen Aufstieg, entfällt die Liga-Qualifikation und Artikel 72 des Reglements Spielbetrieb NAFS wird angewendet, um dem Aufsteiger oder Nichtabsteiger zu definieren

4. Diverses

4.1 Bewilligungspflichtige Spiele

In welchen Fällen eine schriftliche Spielbewilligung des Verbandes erforderlich ist, ist im Reglement Spielbetrieb NAFS unter [Artikel 133](#) definiert. Das Vorgehen ist im Reglement Spielbetrieb NAFS unter den [Artikeln 134-137](#) geregelt.

4.2 Bestätigung des Spielfeldprotestes

Das Vorgehen und die Fristen eines Spielfeldprotestes sind im Reglement Spielbetrieb NAFS unter [Artikel 7](#) geregelt. Die Frist wird nach der Regular Season generell auf 12 Stunden verkürzt.

5. Kontakte

Ligaleiter: Walter Burch
 Telefon: 079 218 35 65
 E-Mail: walter.burch@sihf.ch

Schiedsrichteraufbietung:

Team	Name	E-Mail	Mobile-Nr.
Beo Yetis	Fankhauser Thomas	thomas.fankhauser@sihf.ch	079/301.88.62
Brandis Juniors	Fankhauser Thomas	thomas.fankhauser@sihf.ch	079/301.88.62
EHC Basel Nachwuchs	Fankhauser Thomas	thomas.fankhauser@sihf.ch	079/301.88.62
EHC Burgdorf	Fankhauser Thomas	thomas.fankhauser@sihf.ch	079/301.88.62
EHC Olten Prospect	Fankhauser Thomas	thomas.fankhauser@sihf.ch	079/301.88.62
GDT Bellinzona	Burkhart Adrian	adrian.burkhart@sihf.ch	076/567.23.83
HC Dragon Thun	Fankhauser Thomas	thomas.fankhauser@sihf.ch	079/301.88.62
Hockey Innerschwyz HCI	Burkhart Adrian	adrian.burkhart@sihf.ch	076/567.23.83
SC Langenthal	Fankhauser Thomas	thomas.fankhauser@sihf.ch	079/301.88.62
SC Lyss	Fankhauser Thomas	thomas.fankhauser@sihf.ch	079/301.88.62

Director Leagues & Cup: Paolo Angeloni
 Telefon: 079 205 04 98
 E-Mail: paolo.angeloni@sihf.ch

Regionalpräsident(en):

Region	Name	E-Mail	Mobile-Nr.
Suisse Romande	Philippe Raboud	philippe.raboud@sihf.ch	079 232 30 87
Zentralschweiz	Markus Andres	markus.andres@sihf.ch	079 744 86 39
Ostschweiz	Roland Flückiger	Roland.flueckiger@sihf.ch	079 322 06 84

Sicherheitsbeauftragte(r):

Region	Name	E-Mail	Mobile-Nr.
Suisse Romande	Gérard Dessauls	gerard.dessauls@swisscom.com	---
Zentralschweiz	Markus Andres	markus.andres@sihf.ch	079 744 86 39
Ostschweiz	Beat Mattli	beat.mattli@sihf.ch	079 431 32 79

Reporterverantwortliche(r) der Region:

Region	Name	E-Mail	Mobile-Nr.
Suisse Romande	Jacques Pasche	jacques.pasche@sihf.ch	079 362 17 77
Zentralschweiz	Andrè Bitterli	andre.bitterli@sihf.ch	079 348 94 20
Ostschweiz	Maruska Piccoli	maruska.bitterli@sihf.ch	076 326 34 84

Geschäftsstelle: Swiss Ice Hockey Federation
 Telefon: 044 306 50 50
 E-Mail: info@sihf.ch

6. Verteiler

Marc-Anthony Anner (Präsident Nachwuchs-, Amateur- und Frauensport)
 Paolo Angeloni (Director Leagues & Cup)
 Philippe Raboud, Regional-Präsident Suisse Romande
 Markus Andres, Regional-Präsident Zentralschweiz
 Roland Flückiger, Regional-Präsident Ostschweiz
 Clubs der U18-Top Zentralschweiz

7. Gültigkeit

Gegen diese Weisungen kann beim Direktor Leagues & Cup, Paolo Angeloni, innerhalb von 10 Tagen nach Erhalt, Einsprache erhoben werden. Gibt es innerhalb der Frist keine Einsprachen, erlangen die Weisungen ihre Gültigkeit. Bei Konflikten zwischen Reglement und Weisungen gilt das Reglement. Bei Aufeinandertreffen von ligaunterschiedlichen Mannschaften gilt die Weisung der höheren Liga.

Münsingen, 01.09.2026
 Walter Burch
 Leiter Nachwuchs Zentralschweiz
 Ligaleiter U18-Top Zentralschweiz / überregional